

**DE**

***ANHANG***

**ZUSAMMENFASSUNG DER EIGENSCHAFTEN EINES BIOZIDPRODUKTS**

Ameisen-Köderdose

**Produktart(en)**

PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** DE-0007025-18

**R4BP-Assetnummer:** DE-0007025-0000

---

## Kapitel 1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

### 1.1. Handelsbezeichnung(en) des Produkts

Handelsname(n)	Ameisen-Köderdose Raid Ameisen-Köderdose Ameisenköder Ameisenköderdose
----------------	---

### 1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Aeraxon Insect Control GmbH
	Anschrift	Bahnhofstr. 35 71332 Waiblingen Deutschland
Zulassungsnummer		DE-0007025-18
<i>R4BP-Assetnummer</i>		DE-0007025-0000
Datum der Zulassung		18/09/2014
Ablauf der Zulassung		13/08/2025

### 1.3. Hersteller des Produkts

Name des Herstellers	Aeraxon Insect Control GmbH
Anschrift des Herstellers	Bahnhofstrasse 35 71332 Waiblingen Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Aeraxon s.r.o., Dr. Sedláka 827 339 01 Klatovy Tschechien

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Spinosad
Name des Herstellers	Dow AgroSciences GmbH
Anschrift des Herstellers	Truderinger Strasse 15 81677 München Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Dow AgroSciences, 305 North Huron Avenue MI 48441 Harbor Beach Vereinigte Staaten (die)

---

## Kapitel 2. PRODUKTZUSAMMENSETZUNG UND -FORMULIERUNG

### 2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung des Produkts

Trivialname	IUPAC-Name	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Spinosad	Spinosad as a mixture of 50-95 % spinosyn A and 5-50 % spinosyn D.	Wirkstoff	168316-95-8	434-300-1	0,08
Isopropanol	Propan-2-ol	Non-nicht wirksamer Stoff	67-63-0	200-661-7	1,5

### 2.2. Art(en) der Formulierung

XX Sonstige: Gebrauchsfertiges Insektizid; Flüssigkeit auf festem Trägermaterial (Faserkissen) in Köderdose.

---

### Kapitel 3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE

Gefahrenhinweise	H412: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.  EUH208: Enthält ein Gemisch aus 5-chloro-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-methyl-2H-isothiazol-3-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
Sicherheitshinweise	P101: Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  P273: Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  P501: Inhalt in /Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle entsorgen.

## Kapitel 4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN)

### 4.1. Verwendungsbeschreibung

**Tabelle 1. Anwendung gegen Schwarze Wegameise**

Produktart	PT18: Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Insektizid; Orale Aufnahme (Fraßköder), mit Letalwirkung; Vorratsschutz*/Lebensmittelschutz; Materialschutz * Solange die beabsichtigte Anwendung nicht in den Regelungsbereich der Verordnung (EG) Nr. 1107/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Oktober 2009 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln fällt: Anwendungen im Vorratsschutz von Pflanzen und Pflanzenerzeugnissen unterfallen dem Pflanzenschutzmittelgesetz. Wenn aber Biozidprodukte mit dem Ziel des Lebensmittel- oder Gesundheitsschutzes - eher zu hygienischen Zwecken - eingesetzt werden, ist der Schutz einzelner Pflanzen und Pflanzenerzeugnisse jedoch zulässig.
Zielorganismus/Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	Wissenschaftlicher Name: Sonstige: <i>Lasius niger</i> Trivialname: Sonstige: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Sonstige: Adult, Larven und Königin
Anwendungsbereich(e)	Innenverwendung Außenverwendung  Innen- und Außenbereich auf Balkonen und Terrassen
Anwendungsmethode(n)	Methode: Sonstige: Verdeckte Ausbringung in gebrauchsfertigen Köderdosen  Detaillierte Beschreibung: ---
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Aufwandmenge: 1-2 Köderdosen pro Nest  Verdünnung (%): 0  Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: 1-2 Köderdosen pro Nest
Anwenderkategorie(n)	Breite Öffentlichkeit (nicht-berufsmäßige Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	<b>Verpackungsgröße:</b>  1-3 Dosen pro Verpackungseinheit.  Eine Dose ist ca. 59 mm breit und 17 mm hoch. Das darin befindliche Faserkissen besteht aus Polyesterfasern, hat einen Durchmesser von 30 mm und ist 4 mm dick.

---

	<p>Die verschlossene Dose hat zwei kleine Öffnungen, die 16 mm breit und 10 mm hoch sind.</p> <p>Verpackungsmaterial: Köderdose, die ein mit flüssiger Spinosadlösung getränktes Faserkissen enthält. (8 g Produkt pro Köderdose; 6,4 mg Spinosad pro Köderdose)</p> <p><b>Material der Dose:</b></p> <p>Aluminium</p>
--	--

#### **4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

siehe Kapitel "allg. Anwendungsbestimmungen"

#### **4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

#### **4.1.3. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

siehe Kapitel "allg. Anwendungsbestimmungen"

#### **4.1.4. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

siehe Kapitel "allg. Anwendungsbestimmungen"

#### **4.1.5. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

siehe Kapitel "allg. Anwendungsbestimmungen"

---

#### **4.1.6. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

siehe Kapitel "allg. Anwendungsbestimmungen"

---

## **Kapitel 5. ALLGEMEINE ANWEISUNGEN FÜR DIE VERWENDUNG<sup>1</sup>**

### **5.1. Gebrauchsanweisung**

1. Insektizid zur Vernichtung von Populationen und Nestern. Innen- und Außenbereiche auf Balkonen und Terrassen.
2. Nur nach Gebrauchsanweisung anwenden.
3. Eine Anwendung pro Befall besteht aus einer oder zwei Köderdosen - in Abhängigkeit vom Ausmaß des Befalles. Zwei Köderdosen werden empfohlen, wenn mehr als dreißig Ameisen sichtbar sind. Pro Befall maximal 2 Köderdosen gleichzeitig einsetzen.
4. Falls notwendig, die Anwendung alle 3 Wochen während der saisonalen Aktivität der Ameisen wiederholen - jedoch nicht mehr als 11 Anwendungen pro Jahr.
5. Es benötigt eine gewisse Zeit, bis die Ameisen den Köder angenommen und konsumiert haben. Die vollständige Tilgung eines Befalles kann zwischen einer und drei Wochen dauern.
6. Die Köderdose mit einem harten Gegenstand (z. B. einer Münze) an beiden seitlichen Markierungen durch Eindrücken öffnen. Dose nicht gewaltsam öffnen.
7. Stellen Sie die geöffnete Köderdose auf die Laufwege der Ameisen oder in die Nähe des Nestes, wenn dieser Ort bekannt ist.
8. Die Köderdose vor Regen und Feuchtigkeit schützen.

### **5.2. Risikominderungsmaßnahmen**

1. Berührung mit dem Inhalt der Köderdose vermeiden.
2. Das Produkt soll so angewendet werden, dass Haustiere, Nahrungs- und Futtermittel sowie der Viehbestand nicht in Kontakt mit dem Produkt kommen.

### **5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Nach Einatmen: Frischluft zuführen, bei Symptomen Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Kontaktlinsen entfernen. Augen einige Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter laufendem Wasser spülen. Ärztlichen Rat einholen.

Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen Rat einholen.

---

<sup>1</sup>Gebrauchsanweisung, Maßnahmen zur Risikominderung und andere Hinweise zur Verwendung, die in diesem Abschnitt aufgeführt sind, gelten für alle zugelassenen Verwendungen.

---

#### **5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Am Ende der Behandlung die Köderdosen einsammeln und mit dem Hausmüll entsorgen.

#### **5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Produkts unter normalen Lagerungsbedingungen**

1. Kühl und trocken lagern.
2. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.
3. Lagerstabilität: 2 Jahre

---

## **Kapitel 6. SONSTIGE ANGABEN**

1. Vor der Verwendung immer das Etikett oder die Gebrauchsanweisung lesen und alle Anweisungen befolgen.
  
2. Langfristigen und ausschließlichen Gebrauch, der über die empfohlene Anwendungsdauer und -häufigkeit hinausgeht, vermeiden.
  
3. Insektizide alternierend verwenden.
  
4. Integrierte Bekämpfungsmaßnahmen - wie abwechselnde Bekämpfungsstrategien (biologisch, chemisch und mechanisch) - verwenden und dabei die örtlichen Besonderheiten (Klimaverhältnisse, Zielorganismen, Anwendungsbedingungen usw.) beachten.
  
5. Bei Unwirksamkeit des Produkts ist der Zulassungsinhaber zu informieren.